

### **Zusatzformular zum Visumantrag für deutsche Staatsangehörige**

Sie sind verpflichtet, die folgenden Fragen nach bestem Wissen und Gewissen zu beantworten. Die absichtliche Eintragung falscher Angaben kann dazu führen, dass Ihr Visumsantrag zurückgewiesen wird oder dass Sie des Landes verwiesen werden, wenn das Ihnen bereits erteiltes Visum nachträglich abgelehnt wird.

1. Besitzen Sie sonstige Ausweise mit anderer Identität?

Nein    Ja, bitte erläutern: \_\_\_\_\_

2. Sind Sie Mitglied einer nichtstaatlichen bewaffneten Organisation gewesen?

Nein    Ja, bitte erläutern: \_\_\_\_\_

3. Ist in Ihrem Land oder in einem anderen Land gegen Sie wegen Mitgliedschaft in einer nichtstaatlichen bewaffneten Organisation ein Verfahren eingeleitet worden und sind Sie deshalb verurteilt worden?

Nein    Ja, bitte erläutern: \_\_\_\_\_

4. Sind Sie in einem militärischen oder Milizenausbildungslager gewesen oder haben Sie versucht, in ein solches aufgenommen zu werden oder sind Sie aufgefordert worden, an solchen Ausbildungen teilzunehmen?

Nein    Ja, bitte erläutern: \_\_\_\_\_

5. Haben Sie terroristische Aktionen geplant oder durchgeführt bzw. haben Sie an deren Planungen und Durchführungen teilgenommen?

Nein    Ja, bitte erläutern: \_\_\_\_\_

Ich bestätige, dass meine Angaben nach bestem Wissen und Gewissen erfolgt sind und nehme zur Kenntnis, dass falsche Angaben sich rechtlich auf die Ausstellung des Visums auswirken.

Ort \_\_\_\_\_, Datum (tt.mm.jjjj) \_\_\_\_\_

Unterschrift